„Get Joy“ singt für den Erhalt der Hauptkirche

Großes Benefizkonzert mit dem Korschenbroicher Gospelchor „Get Joy“ im Jubiläums-Jahr

KORSCHENBROICH. An dem Ort der Hauptpfarrkirche „St. Mariä Himmelfahrt“ begann die Geschichte von Mönchengladbach. Hier gab es schon eine Ansiedlung und eine Gemeindekirche lange, bevor die Benediktiner nach Mönchengladbach kamen.

Die jetzige Hauptpfarrkirche – schon über ein halbes Jahrtausend alt – war und ist noch durch den fortschreitenden Verfall in einem Besorgnis erregenden Zustand.
Viele Bürger der Stadt Mönchengladbach ergriffen vor drei Jahren die Initiative und gründeten den Bauverein Hauptpfarrkirche mit rund

200 Mitgliedern, um das älteste Bauwerk der Stadt am alten Markt zu retten.
Um diese Initiative zu unterstützen gibt der Korschenbroicher Gospelchor „Get Joy“ ein Benefizkonzert in der Kaiser-Friedrich-Halle in Mönchengladbach.

Der 1999 gegründete Korschenbroicher Gospelchor „Get Joy“, mit seinen mehr als 100 aktiven Mitgliedern, unter der musikalischen Leitung von Stefan Bechstein, hat schon auf vielen früheren Konzerten das Publikum mit seinen Gospels bewegt und oftmals auch förmlich mitgerissen.

Es wurde mitgesungen und geklatscht zu temperamentvollen Stücken und andächtig gelauscht bei ruhigen, Herz bewegenden Songs. Das Programm ist umfangreich und der Chor wird dabei instrumental begleitet von der ebenfalls sehr profilierten Gospelband „Ocean Drive“.

Highlights sind auch die Gospels, die von Solisten gesungen werden. Ein abwechslungsreiches Konzert erwartet die Besucher.

Das Konzert steht unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters Norbert Bude und findet am 20. September in der Kaiser-Friedrich-Halle statt. Einlass ins Foyer ist um 19 Uhr, in den Konzertsaal um 19.30, Konzertbeginn dann um 20 Uhr. Der Eintritt kostet zehn Euro für die Empore und zwölf Euro für den Saal.

Der Reinerlös ist für die Sanierung der Hauptpfarrkirche bestimmt.

Vorverkauf findet statt im „ABC-Copy“ inKorschenbroich an der Hindenburgstraße, in der „Adler“-Apotheke in Mönchengladbach am „Alter Markt“, im „Extra-Tipp“ in Mönchengladbach an der Bismarckstraße sowie in den „First Reisebüros“.
Auf jeden Fall ein Konzert, dass sich kein Musik-Freund entgehen lassen sollte.